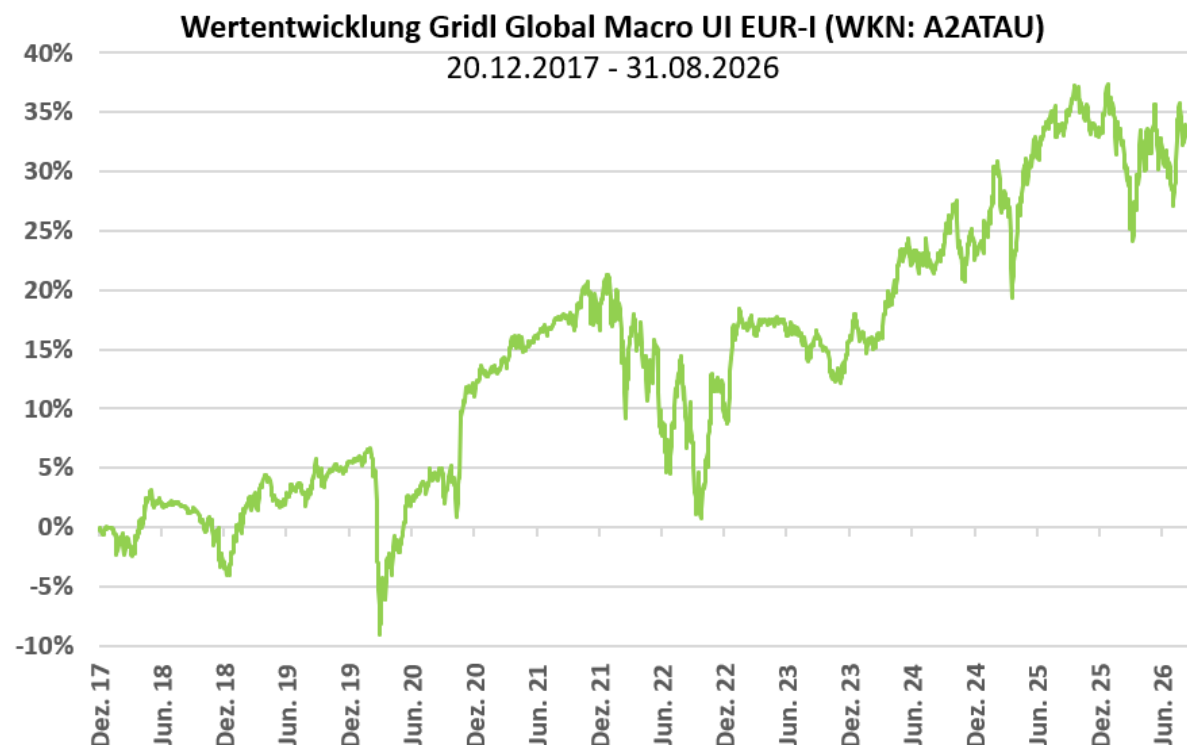


Liebe Investoren,
 liebe Interessenten!

Im August konnte der Gridl Global Macro UI um etwa 1,5% an Wert zulegen, was insbesondere auf die Positionen im Technologiesektor zurückzuführen war. Die Performance betrug für die Anteilsklasse EUR-Institutionell (A2ATAU) +1,63%, für die Anteilsklasse EUR-Retail (A2ATAT) +1,59% und für die Anteilsklasse CHF-Retail (A2ATAV) +1,35%.

Daten per 31.08.2026**	EUR-Insti. WKN: A2ATAU	EUR-Retail WKN: A2ATAT	CHF-Retail WKN: A2ATAV
Performance August 2026	1,63%	1,59%	1,35%
Performance YTD 2026	-1,36%	-1,72%	-3,21%
Performance 2025	9,06%	8,76%	6,35%
Performance 2024	5,3%	4,9%	1,8%
Performance 2023	7,7%	7,1%	5,5%
Performance 2022	-8,9%	-9,5%	-10,0%
Performance 2021	6,7%	6,1%	6,2%
Performance 2020	6,5%	6,6%	5,9%
Performance seit Auflage*	33,0%	27,2%	16,4%
Volatilität (3 Jahre)	7,7%	7,7%	7,7%

* Fondaufgabe am 20.12.2017



**) Die Grafiken und Tabellen basieren auf eigenen Berechnungen gemäß BVI-Methode und veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Sie sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Quelle: Universal Investment

Der August 2026 war geprägt von einer spürbaren Erholung nach der vorangegangenen Tech-Korrektur. Die Berichtssaison für das zweite Quartal 2026 ist in Europa und den USA positiv verlaufen. Das Gewinnwachstum fiel mit gut 30% gegenüber dem Vorjahr in den USA sehr hoch aus, wurde jedoch durch Sondereffekte bei einzelnen Technologiekonzernen begünstigt. Auch in Europa übertrafen die Unternehmen die Erwartungen, insbesondere im Energie- und Grundstoffsektor. Die starken Zahlen und die anhaltend hohen Investitionen in KI-Infrastruktur stützten die Aktienmärkte: Der S&P 500 stieg um 2,7%, der Nasdaq 100 um 4,2% und der DAX um 2,5%. Gleichzeitig blieb die geopolitische Lage der wichtigste Risikofaktor. Die erneute Eskalation im Krieg zwischen den USA/Israel und dem Iran ließ den Ölpreis zum Monatsende wieder deutlich steigen. Gold profitierte als Absicherung gegen geopolitische Risiken, Inflations Sorgen und die Debatte über die hohe US-Staatsverschuldung. Die Renditen zehnjähriger Staatsanleihen erreichten zeitweise rund 4,8% in den USA und über 3,3% in Deutschland.

Der Fonds profitierte im Berichtsmonat insbesondere von Technologiewerten sowie von der Allokation in Gold und Silber. Die Aktien von Palantir legten nach guten Quartalsergebnissen im Monatsverlauf um 50% zu; damit konnten die Verluste in dieser Position seit dem Kauf wieder mehr als ausgeglichen werden. Gegen Monatsende wurde etwa ein Drittel der Position mit Gewinn verkauft. Aber auch SAP, Oracle und Microsoft konnten deutliche Kursanstiege verzeichnen. Auch die Position in Nvidia wurde im Monatsverlauf nach erfreulicher Entwicklung reduziert. Die Aktien von SAP wurden bei Kursen von EUR 187 mit einem Gewinn von gut 30% (Kauf im Juni und August 2026) komplett verkauft. Mit den Erlösen aus den Verkäufen wurden die Allokationen in Nike, Novo Nordisk sowie Volkswagen um jeweils gut 1% erhöht. Dazu wurde auch eine 1% Position in BMW neu gekauft. Die steigenden Zinsen hatten auf der anderen Seite die Aktien der Immobilienwerte Aroundtown (-12%) und Vonovia (-9%) im August deutlich belastet. Die Aktienquote lag zum Monatsultimo nahezu unverändert bei 61,3% (Vormonat 61,0%). Im Rentensegment gab es im Berichtsmonat keine großen Veränderungen. Die Rentenallokation betrug 29,4% (Vormonat 29,0%) bei einer Duration von 1,3 Jahren. Durch den Anstieg bei Gold und Silber erhöhten sich die Allokation der Edelmetalle auf 4,6% (Gold, Vormonat 4,3%) und auf 1,3% (Silber, Vormonat 1,1%). Die Liquidität lag bei 3,3%.

Monatliche Wertentwicklung (in %) EUR-I (A2ATAU)**

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	YTD
2017												-0,59	-0,59
2018	0,13	-0,36	-0,84	2,49	1,07	-0,04	0,25	-0,53	-0,18	-1,09	-0,77	-2,98	-2,90
2019	3,73	1,96	-0,23	2,21	-2,39	1,15	0,70	-0,03	1,38	-0,22	0,22	0,46	9,19
2020	-0,02	1,02	-8,60	3,51	1,76	2,15	0,25	1,23	-0,92	-1,89	10,10	0,73	6,48
2021	0,41	0,27	1,28	1,20	-0,36	1,05	0,14	0,79	-0,14	1,52	-1,87	2,22	6,65
2022	-1,54	-2,13	1,24	-2,03	0,71	-7,60	4,91	-3,18	-6,24	4,43	6,08	-3,00	-8,98
2023	7,77	-0,49	0,57	-0,03	-0,09	-0,46	-0,40	-0,89	-0,06	-1,85	0,44	3,31	7,73
2024	-0,83	-0,91	2,32	1,74	2,52	0,24	0,82	-1,66	2,09	-1,06	0,33	-0,27	5,32
2025	2,41	2,73	-2,97	0,12	3,46	1,15	2,18	-1,20	1,76	-0,24	-1,07	0,58	9,06
2026	-0,07	-1,82	-4,89	3,52	4,15	-3,72	0,21	1,63					-1,36

****) Die Grafiken und Tabellen basieren auf eigenen Berechnungen gemäß BVI-Methode und veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Sie sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Quelle: Universal Investment*

Ausblick:

Die Unternehmensgewinne trotzten den geopolitischen Spannungen und auch für den weiteren Jahresverlauf und 2027 sind die Aussichten für das Gewinnwachstum gut. Der wieder deutlich gestiegene Ölpreis im Zuge der erneuten Kriegshandlungen zwischen den USA/Israel und dem Iran sorgt allerdings dafür, dass die Inflationserwartungen zumeist weiter auf erhöhten Niveaus bleiben. Die Unternehmen scheinen damit vielfach (noch) keine großen Probleme zu haben. Allerdings gehen wir davon aus, dass sowohl die EZB als auch die FED bis zum Jahresende die Leitzinsen jeweils noch wenigstens einmal um 0,25% erhöhen werden.

In den USA richten sich die Augen auf die „Midterm Elections“ (Zwischenwahlen) am 03. November 2026. Dabei werden das gesamte Repräsentantenhaus sowie etwa ein Drittel des Senats neu gewählt. Für den US-Präsidenten Donald Trump steht viel auf dem Spiel: Sollte sich die Stimmung bei den US-Bürgern nicht verbessern, könnten die Republikaner sowohl die Mehrheit im Kongress als auch im Senat verlieren. Donald Trump wäre dann für die zweite Hälfte seiner Amtszeit bei vielen Vorhaben auf die Unterstützung der Demokraten angewiesen. Die Inflation von über 3% und die hohen Preise für Benzin führen derzeit zu deutlichem Gegenwind für Donald Trump. Allerdings erscheint ein Ende des Kriegs mit dem Iran und damit wieder fallende Ölpreise bis zu den Zwischenwahlen immer unrealistischer.

Die globale Konjunktur zeigt sich nach wie vor robust und wir gehen davon aus, dass auch im Jahr 2027 das Wirtschaftswachstum anhalten wird. Gleichwohl steigen die Chancen für eine globale Rezession, sollte der Preis für Rohöl bis Jahresende auf den aktuellen Niveaus von über USD 100 pro Barrell verharren. Wir erwarten, dass die Aktienmärkte nach einer Konsolidierungsphase im September / Oktober im laufenden Jahr auf Indexebene die positive Entwicklung fortsetzen werden. Die Aktienquote von etwa 60% reflektiert diese Erwartung.

Fondsdaten:

Alle Details zu den Fondsdaten entnehmen Sie bitte den Factsheets auf der [Webseite](#) der Universal-Investment GmbH.

Fondspreise per 31.08.2026

EUR-R	A2ATAT	EUR	117,85
EUR-I	A2ATAU	EUR	123,24
CHF-R	A2ATAV	CHF	88,10

Herzlich grüßen,

Marion Gridl & Manfred Gridl

Marion Gridl & Manfred Gridl



Disclaimer/Impressum

Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Kundeninformation im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes (WpHG), diese richtet sich an ausschließlich an professionelle Kunden im Sinne des § 67 WpHG (natürliche und juristische Personen) mit gewöhnlichem Aufenthalt/Sitz in Deutschland und wird ausschließlich zu Marketing- und allgemeinen Informationszwecken eingesetzt.

Die enthaltenen Informationen können eine individuelle anlage- und anlegergerechte Beratung nicht ersetzen und begründen weder einen Vertrag noch irgendeine anderweitige Verpflichtung. Ferner stellen die Inhalte weder eine Anlageberatung, eine individuelle Anlageempfehlung, eine Einladung zur Zeichnung von Wertpapieren oder eine Willenserklärung oder Aufforderung zum Vertragsschluss über ein Geschäft in Finanzinstrumenten dar. Auch wurden sie nicht mit der Absicht verfasst, einen rechtlichen oder steuerlichen Rat zu geben. Die steuerliche Behandlung von Transaktionen ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig und evtl. künftigen Änderungen unterworfen. Die individuellen Verhältnisse des Empfängers (u.a. die wirtschaftliche und finanzielle Situation) wurden im Rahmen der Erstellung nicht berücksichtigt.

Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein zuverlässiger Indikator für zukünftige Wertentwicklungen. Empfehlungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile über zukünftiges Geschehen dar, sie können sich daher bzgl. der zukünftigen Entwicklung eines Produkts als unzutreffend erweisen. Die aufgeführten Informationen beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung, eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann nicht übernommen werden.

Eine Anlage in erwähnte Finanzinstrumente/Anlagestrategie beinhaltet gewisse produktspezifische Risiken – z.B. Markt- oder Branchenrisiken, das Währungs-, Ausfall-, Liquiditäts-, Zins- und Bonitätsrisiko – und ist nicht für alle Anleger geeignet. Kapitalanlagen unterliegen Wertschwankungen und können zum Verlust des eingesetzten Kapitals führen. Daher sollten mögliche Interessenten eine Investitionsentscheidung erst nach einem ausführlichen Anlageberatungsgespräch durch einen registrierten Anlageberater und nach Konsultation aller zur Verfügung stehenden Informationsquellen treffen. Alleinige Grundlage für den Anteilserwerb sind die jeweils aktuellen Verkaufsunterlagen (Basisinformationsblatt, Verkaufsprospekt, Jahres- und Halbjahresbericht) zum Investmentvermögen. Diese finden Sie kostenlos und in deutscher Sprache auf der folgenden Internetseite bzw. auf der Internetseite der Kapitalverwaltungsgesellschaft:

<https://fondsfinder.universal-investment.com/de/DE/Funds/DE000A2ATAU2/downloads>

Die Verwaltungsgesellschaft des Finanzinstruments kann vorbehaltlich der Einhaltung der anwendbaren gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Bestimmungen beschließen, die für den Vertrieb der Anteile eingerichteten Vertriebsvereinbarungen einzustellen oder den Vertrieb des Finanzinstruments insgesamt zu widerrufen.

Der vorstehende Inhalt gibt ausschließlich die Meinungen des Verfassers wieder, eine Änderung dieser Meinung ist jederzeit möglich, ohne dass es publiziert wird. Die vorliegende Kundeninformation ist urheberrechtlich geschützt, jede Vervielfältigung und die gewerbliche Verwendung sind nicht gestattet. Datum: 16.09.2026

Herausgeber: Gridl Asset Management GmbH, Pegnitzstr. 3 in 80638 München handelnd als vertraglich gebundener Vermittler (§ 3 Abs. 2 WpIG) im Auftrag, im Namen, für Rechnung und unter der Haftung des verantwortlichen Haftungsträgers BN & Partners Capital AG, Steinstraße 33, 50374 Erftstadt. Die BN & Partners Capital AG besitzt für die Erbringung der Anlageberatung gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 4 WpIG und der Anlagevermittlung gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 3 WpIG eine entsprechende Erlaubnis der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht gemäß § 15 WpIG.

